

Bundespolizeipräsidium
Heinrich-Mann-Allee 103
14473 Potsdam
Telefon: 0331 97997-0
E-Mail: bpolp@polizei.bund.de

[Ort, Datum]

Antrag auf Auskunft über zu meiner Person gespeicherte Daten

Sehr geehrte Damen und Herren,

bezugnehmend auf die mich betreffende Personalienfeststellung und erkennungsdienstliche Behandlung vom 25. Oktober 2025 am Hauptbahnhof in Frankfurt beantrage ich, dass Sie mir Auskunft gem. § 57 BDSG erteilen ob und, sofern dies der Fall ist, welche Daten bezüglich meiner Person erhoben, gespeichert, weitergegeben oder sonst verarbeitet worden sind, insbesondere betreffend

- 1) die personenbezogenen Daten, die Gegenstand der Verarbeitung sind, und die Kategorie, zu der sie gehören,
- 2) die verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten,
- 3) die Zwecke der Verarbeitung und deren Rechtsgrundlage,
- 4) die Empfänger oder die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Daten offengelegt worden sind, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen,
- 5) die für die Daten geltende Speicherdauer oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer,
- 6) das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung der Daten durch den Verantwortlichen.

Angaben zum Auffinden gespeicherter Daten:

[Vorname Name]
geboren [Datum] in [Ort]
wohnhaft [Adresse]
[ggf.: vormals wohnhaft [Adresse PLZ Ort]]

Ich verlange die Auskunft bis spätestens zum

DD/MM/YYYY [jeweils einen Monat nach Absenden des Schreibens].

Im Anhang finden Sie zur Legitimation meines Anspruches eine Ausweiskopie. Diese dient ausschließlich der Identitätsprüfung. Zudem stelle ich Ihnen eine Kopie des gegen mich erlassenen Platzverweises vom 25. Oktober 2025 zur Verfügung. Diese Dokumente dürfen nur für den Zweck der Auskunftserteilung verwendet werden und sind danach zu Löschen.

Bitte bestätigen Sie mir den Eingang dieses Schreibens.

Freundliche Grüße

[Vorname Name]